

Aufnahmebedingungen:

Grundsätzlich wird keine bestimmte schulische oder berufliche Vorbildung rechtlich vorgeschrieben.

Im Ausbildungsbereich des Handels stellen die Ausbildungsbetriebe überwiegend angehende Auszubildende mit einem mittleren Bildungsabschluss oder mit einem Hauptschulabschluss ein.

Ausbildungsorte:

Diese Berufe werden dual ausgebildet, das heißt im Ausbildungsbetrieb sowie der Berufsschule. Die Anmeldung an der Schule erfolgt durch den Ausbildungsbetrieb.

Anlagen für die Bewerbung:

- ein Originalpassbild
- ein frankierter Rückumschlag mit Anschrift
- eine beglaubigte Zeugniskopie
- ein aktueller ausführlicher Lebenslauf mit Ausstellungsdatum und Originalunterschrift; bei alleinigem Sorgerecht: Kopie des amtlichen Nachweises

Ansprechpartner: Frau Cyron, Straße des Friedens 12, Tel.: 03437/942033

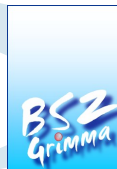


Berufliches Schulzentrum Grimma
Stammsschule
Karl-Marx-Str. 22
04668 Grimma
Tel.: 03437/942586
Schulleiter: OStD Jens Schmidt

Berufliches Schulzentrum Grimma
Außenstelle 1
Straße des Friedens 12
04668 Grimma
Tel.: 03437/942033
Außenstellenleiterin: Frau Cyron



Berufliches Schulzentrum Grimma
Außenstelle 2
Gabelsbergerstr. 14
04668 Grimma
Tel.: 03437/945710
Außenstellenleiter: Herr Rantzsch



Berufliches Schulzentrum Grimma



BSZ
Grimma

Duale Berufsausbildung

Verkäufer/Verkäuferin
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel



Tag der offenen Tür 11. Februar 2019

Landkreis  Leipzig



Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich

Der Fachbereich ist in einem 1899 als Schule erbauten denkmalgeschützten roten Backsteinbau in der Straße des Friedens 12, in 04668 Grimma untergebracht. Neben verschiedenen Computerkabinetten und fachspezifischen Unterrichtsräumen verfügt die Schule über eine vollständig eingerichtete Lehrküche, ein Musik-kabinett sowie ein Hauswirtschaftskabinett und ein Fotolabor.

Die Ausbildung erfolgt durch engagierte Fachlehrer in einer praxisorientierten Ausbildung.



Verkäufer/Verkäuferin

Arbeitsbereich:

Verkäufer und Verkäuferinnen sind in Handelsunternehmen mit unterschiedlichen Größen, Betriebsformen und Sortimenten tätig. Zu den wichtigsten Aufgaben zählen der Verkauf sowie die vor- und nachbereitenden Arbeiten in beratungs- und selbstbedienungsorientierten Betrieben. Tätigkeitsfelder sind darüber hinaus Warenannahme und -lagerung, Service an der Kasse, Verkaufsförderung, Bestandspflege und Inventur.

Ausbildungsdauer: 24 Monate (2 Jahre)

Abschluss:
Verkäufer/Verkäuferin

Lernfelder der Ausbildung (Auswahl):

- Das Einzelunternehmen repräsentieren
- Werbung und Verkauf fördern
- Verkaufsgespräche kundenorientiert führen
- Waren annehmen, lagern und pflegen

Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel

Arbeitsbereich:

Eine Einzelhandelskauffrau bzw. ein Einzelhandelskaufmann ist eine fachkundige Person, die verschiedenste Konsumgüter in Einzelhandelsgeschäften (d. h. in Kauf- und Modehäusern, Supermärkten, Fachgeschäften aller Art, etc.) verkauft. Zu den zentralen Aufgabengebieten im Berufsbild einer Einzelhandelskauffrau bzw. eines Einzelhandelskaufmanns gehört neben der Produktpräsentation und dem Verkauf der Waren vor allem die professionelle Beratung der Kunden bei deren Einkäufen.

Ausbildungsdauer: 36 Monate (3 Jahre)

Abschluss:
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel

Lernfelder der Ausbildung (Auswahl):

- Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern
- Ein Einzelhandelsunternehmen leiten und entwickeln
- Mit Marketingkonzepten Kunden gewinnen und binden
- Besondere Verkaufssituationen bewältigen